

Karl Hagedorn – Arbeiten aus dem Nachlass

Karl Hagedorn ist ein Künstler von internationalem Ansehen. 1922 in Deutschland geboren, hatte er bereits in Jugendjahren begonnen zu zeichnen. Ein erhalten gebliebenes Portfolio an Silberstiftzeichnungen, die als ein besonderer Beleg seines zeichnerischen Talentes gelten, befinden sich heute im Philadelphia Museum of Art. In den Jahren 1956 bis 1959 studierte Hagedorn Malerei an der Akademie der Bildenden Künste in München und emigrierte nach Studienende in die USA, wo er zunächst dreizehn Jahre in Minneapolis/St. Paul lebte und an der Fortentwicklung seiner Malerei arbeitete. Eine erste Ausstellung mit seinen Werken fand im Jahr 1964 im renommierten Walker Art Center statt. 1972 zog Karl Hagedorn nach New York.

Vor 35 Jahren, im Jahr 1981 kehrten Hagedorns Werke erstmals nach Deutschland zurück. Eine große Ausstellung in der Nürnberger Kunsthalle repräsentierte seine Arbeit mit über 100 Bildern. Umso mehr freut es uns, jetzt eine Schau mit bislang nicht in Deutschland gezeigten Arbeiten aus dem Nachlass des Künstlers zeigen zu können.